

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

37 (6.2.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 37. Zweites Blatt.

Dienstag den 6. Februar

(folgt ein drittes Blatt.) 1900.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Mittwoch den 7. Februar 1900,

Abends 8 1/2 Uhr,

im grossen Rathhaussaal

Vortrag

des Herrn **Dr. Victor Pohlmeier**, Berlin,
über:

„Deutschland in der II. Hälfte unseres
Jahrhunderts.“

Eintritt für Nichtmitglieder Mk. 2.—

Karten sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Fr. Doert**, **Hugo Kuntz**
(O. Laffert's Nachfolger) und **Hans Schmidt**, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Der Besuch der Vorträge ist nur gegen Vorzeigung der Karte gestattet.

2.1.

Der Vorstand.

Schuhmacher-Zwangs-Zinnung Karlsruhe.

Einladung.

Es ist der Antrag gestellt worden, die Zurücknahme der Anordnung wegen Errichtung der
Zwangs-Zinnung für das Schuhmacher-Handwerk in Karlsruhe herbeizuführen.

Zur Abstimmung über diesen Antrag wird eine

ordentliche Zinnungs-Versammlung

auf Mittwoch den 7. März 1900, Abends halb 9 Uhr, im grossen Rathhaussaal
bestimmt.

Hierzu werden alle Mitglieder der Zinnung mit dem Anfügen eingeladen, daß nach §. 56 des
Statuts zur Genehmigung des Antrags erforderlich ist, daß mindestens drei Viertel der stimmberechtigten
Mitglieder, welche der Zinnung auf Grund §. 4 des Statuts angehören, zustimmen.

Karlsruhe, den 1. Februar 1900.

Der Vorstand.

Chierschutzverein Karlsruhe.

Mittwoch den 21. Februar, Abends 8 1/2 Uhr,

findet im Nebenzimmer der „Vier Jahreszeiten“

Haupt-Versammlung

statt, wozu wir unsere Mitglieder freundlichst einladen.

Tagesordnung:

- 1) Entgegennahme des Berichts des Vereinsvorstandes über die Jahresthätigkeit des Vereins.
- 2) Bericht des Rechners über die Jahresrechnung.
- 3) Entlastung des Vorstandes und des Rechners.
- 4) Entgegennahme von Anträgen und Wünschen.

Karlsruhe, den 4. Februar 1900.

2.1.

Der Vorstand.

Gewerbe- und Vorschußbank Karlsruhe,

30 Zirkel 30,

bewilligt Darlehen auf bestimmte Zeit,

gewährt Kredite in laufender Rechnung (Konto-Korrent),

discountirt Wechsel,

beforgt den An- und Verkauf von soliden Werthpapieren,

nimmt Baareinlagen sowohl auf Konto-Korrent (Check-
verkehr) als auch auf Einlagebücher an.

Freiwillige Versteigerung.

Mittwoch den 7. Februar, Vormittags
8 Uhr, werden weggugshalber im Hause Bann-
wald-Allee 28 folgende Fahrnisse versteigert: ein
1 1/2 schläfr. Bett, 1 Kleiderschrank, 1 Ovaltisch, alles
polirt, massiv Kirschbaumholz; ferner 1 Kleiders-
schrank, 1 Nachttisch, 1 Aktenschaft, 1 Waschkommode,
2 Küchens, 2 Eß- und 1 großer Arbeitstisch, Dreh-
stuhl, 1 Tafellavier, 1 goldn. und andere Spiegel,
Bilder, 1 neue Nähmaschine, 1 eiserne, dreifach ver-
schleßbare Kaffette, 1 großer, 3 theil. Bücherschaft
(Dreherarbeit), 1 Meyer's Kond.-Brixton (neueste
Ausgabe), diverse neueste Gesetzbücher und sonstigen
Hausrath.

Am Dienstag den 13. Februar 1900, Vor-
mittags 10 Uhr, wird im Geschäftszimmer der
Garnison-Verwaltung Karlsruhe — Untenheimer-
straße 19 — nach den daselbst ausliegenden Be-
dingungen das alte Bettstroh aus den Kasernements
in Karlsruhe und Durlach für das Rechnungsjahr
1900 öffentlich versteigert, wozu Unternehmer hiers-
durch eingeladen werden.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend
in 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf
1. April zu vermieten. Zu erfragen Kapellen-
straße 2.

6.2. Durlacherstraße 97 ist eine Wohnung
von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, sowie
eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller,
auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*2.1. Friedenstraße 24 ist im 3. Stock eine
Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller
und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Nä-
heres parterre.

*3.1. Karlstraße 88 ist eine schöne Woh-
nung, bestehend aus 5 geräumigen, elegant
ausgestatteten Zimmern, Balkon, Veranda,
Badezimmer, Küche, 2 schönen Mansarden,
2 Kellern u. s. w., auf 1. April in ruhigem
Hause zu vermieten. Näheres daselbst im
3. Stock. Die Wohnung kann zwischen
10 und 4 Uhr eingesehen werden.

*5.2. Klauprechtstraße 9 ist eine schöne
Wohnung von 5 großen Zimmern, 2 großen Man-
sarden, 2 Kellern, Balkon und Veranda, Antheil
an der Waschküche auf 1. April sehr billig zu ver-
mieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

*3.1. Marienstraße 47 ist im 4. Stock eine
schöne, geräumige Wohnung von 2 Zimmern mit
Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen
parterre.

— Marienstraße 68 a, gegenüber der Bleib-
frauenkirche, in freundlicher Lage, sind 3 Zimmer
(Balkon) mit Zugehör auf April zu billigem Preise
zu vermieten. Näheres parterre beim Eigen-
thümer.

*2.1. Stefanienstraße 53, parterre, in
ruhigem Hause, ist eine Wohnung von 3 hübschen
Zimmern, Garderobe, Küche und sonstigem Zugehör,
für einen einzelnen Herrn oder eine Dame passend,
auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Winterstraße 18 ist eine Mansarden-
wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller,
Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf
1. März zu vermieten. Zu erfragen im Laden
daselbst.

3.1. Eine kleine Wohnung, ganz für sich ab-
geschlossen, im Seitenbau, von 2 Zimmern, Küche
und Keller, ist an eine kleine Familie (nur erwachsene
Personen) auf den 1. April oder später zu ver-
mieten. Näheres Goethestraße 29, 1. Stock.

Wohnungen

im Hinterhaus von 2 Zimmern und Küche zu ver-
mieten. Näheres Rappurkerstraße 20, parterre.

Rheinstraße 14

sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche,
Mansarde, Kellerabtheilung und Antheil an der
Waschküche, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern,
Küche, Mansarde und Kellerabtheilung auf den
1. April zu vermieten.

Mühlburger Branerei

vorm. Jhrh. von Selbened'sche Branerei.

Dankfagung.

Von einer Dame, welche nicht genannt sein will, habe ich durch Herrn Hofdiakonius Fischer zugunsten der Erbauung eines Gemeindefaales für die evangelische Gesamtgemeinde den Betrag von Mark 1000.—

Tausend Mark

erhalten.

Für diese hochherzige Gabe spreche ich hiermit den herzlichsten und wärmsten Dank aus.

Napp, Stadtpfarrer.

Thierschutzverein Karlsruhe. Dankfagung.

Von Schülern der Knabenvorschule hier erhalten wir mit „Ein weiteres Brotkrümlein für die Vögel“ den Betrag von 1,22 M., wofür herzlichst dankt.

Karlsruhe, den 4. Februar 1900.

Der Vorstand.

3.2.

Fabrikat-Versteigerung.

Wegen Wegzug einer Herrschaft versteigere ich am **Mittwoch den 7. d. M.,** Vormittags 9 Uhr beginnend, in meinem Lokale **Amalienstraße 14b** gegen Baarzahlung:

Werkzeug: Tischsäge, Servietten, Leintücher, Bettbezüge, Handtücher, 10 Paar lange Crème-Gardinen, Draperien, 6 weiße Zug-Stühle, 2 rote Bettcouverten, Wachsbeden, felnes Porzellan, Kaffeefervice und Teller, diverses Küchengerath, 1 Bunschbowl, 1 Vertikalästchen mit allem Handwerkzeug, 1 Ampel mit Zug, 1 Warmmörser, 1 Cello für Anfänger, 1 Eismaschine, 1 Wiener Kaffeemaschine im Winkel, 1 Holzstift mit Flüssigbezug, 1 Stück neuer Vorhangstoff, 1 größere Kanapee-Vorlage, 1 Pfeilerschrankchen, 2 große und 2 kleinere Kommoden, 1 Waschtisch, 4 zweithürige Kleiderschränke, einige Bilder unter Glas, 4 kleine Uhren, 2 Becker-Uhren, 1 große, verschließbare, lackirte Holzstift zur Aufbewahrung von Teppichen (2 Meter zu 80 Centim.), 1 kleines Schränkchen, 1 Bank und dergl. Sämmtliche Gegenstände sind noch wenig gebraucht.

B. Kossmann, Auctionator.

Goethestraße 29

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

In Villa Hirsch, Schloßchen, Hirschstraße 103, in schönster, freier Lage, ist noch die **Bel-Etage**, bestehend in komfortabel eingerichteter Herrschaftswohnung von 4 gr. Zimmern, wovon ein großer, eleganter Speisesaal, mit Balkon, Erker, großer Terrasse, Bad, Speisekammer, reichlichem Zugehör, Waschküche, Treppenspeicher und Garten, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Gartenstr. 54, parterre. *3.3.

Eine kleine Wohnung

von 2 Zimmern, Küche und Keller zum Meins bewohnen im Hinterhaus ist an ältere, ruhige Leute sofort zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 5, parterre. *3.1.

Laden zu vermieten.

Im Mittelpunkt der Kaiserstraße (Schattenseite) ist per 1. Juli d. J. ein mittelgroßer Laden mit zwei großen Schaufenstern nebst Magazinsräumen zu vermieten. Offerten unter Nr. 702 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Uhlandstraße 10

ist ein kleiner Laden (am besten geeignet für ein Friseur- oder Papierwaarengeschäft) mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Für Friseure.

Magartenstraße 69 ist ein Friseurladen mit Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

Spezereiladen

nebst Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden mit Werkstätte.

Auf 1. Juli ist in bester Lage ein Laden mit Kontor und Werkstätte sammt Wohnung zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Wohnung gesucht

per April mit 7 Zimmern, Badezimmer und Zugehör, 1 oder 2 Treppen hoch, in feiner Lage, jedoch nicht weit vom Centrum der Stadt, mit Vor- oder Hintergärtchen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 953 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht

von 3-4 Zimmern, Küche, Mansarde, auch Bad, in Ettlinger, Kriegstraße, Beierthheimer Allee auf 1. April oder später von allein-stehendem Beamten. Offerten unter Nr. 951 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Westbahnhof.

Southern-Magazin

am Geleise, 540 qm groß, zu vermieten. Gest. Anfragen unter Nr. 107 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

20.16.

Gärtnerei

am Platz, flott im Betrieb, zu vermieten. Offerten unter Nr. 183 befördert das Kontor des Tagblattes.

Laden gesucht.

Im Centrum der Stadt wird ein kleinerer Laden, welcher sich vermöge seiner Lage als Bureaufiliale eignen würde, auf 1. April oder später zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 687 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Laden-Gesuch.

2.2. Zur Uebernahme einer Bureaufiliale wird in geeigneter Lage ein Laden, womöglich mit kleinerer Wohnung, auf 1. April oder später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 916 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Fabrikationsräume gesucht.

Für einen sehr ruhigen Fabrikationsbetrieb werden mehrere größere und helle Räume, möglichst mit Comptoir, event. ein ganzes Hinterhaus per sofort oder später zu mieten gesucht. Angebote kleinerer Werkstätten zwecklos. Ankauf eines geeigneten Objektes nicht ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 950 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lagerraum-Gesuch.

2.1. In Mitte der Stadt wird ein 100-150 qm großer Lagerraum mit Bureauzimmer per sofort zu mieten gesucht. Offerten unter F. B. Gasthaus 3. alten Post hier erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. In schönster Lage, Centrum der Stadt, gesunde Lage, sind 2 schöne, gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension an ruhige Herren zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Martenstraße 70 im 2. Stock.

An einen anständigen Herrn ist ein gut möbliertes Zimmer in schöner Lage zu vermieten: Rüppurrerstraße 14 im 3. Stock.

2.2. Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist sofort zu vermieten: Adlerstraße 27, parterre.

3.3. In nächster Nähe der Technischen Hochschule sind 2 hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten: Kaiserstraße 25, 2. Stock.

Kaiserstraße 54 (Bel-Etage) sind 2 bis 3 große, unmöblierte Zimmer auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

4.1. Ein sehr schönes, großes, gut heizbares Zimmer ist mit oder ohne Pension an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 92 b, parterre.

Ritterstraße 10 ist ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten an 2 solide Arbeiter mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres zu erfragen im Messgerladen.

Reppoldstraße 15, parterre, ist ein großes, unmöbliertes Zimmer per sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Schützenstraße 80 ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Zähringerstraße 96, 4. Stock, vis-à-vis dem Rathhaus, ist ein freundlich möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein sogleich zu vermieten.

2.1. Schloßplatz 4, parterre, sind 2 ineinandergehende, gut möblierte Zimmer an soliden Herrn zu vermieten.

Zähringerstraße 16, 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn oder ein Fräulein sofort zu vermieten; ebendasselbe wird auch ein Mitbewohner gesucht. Zu erfragen daselbst.

Möbliertes Zimmer

ist sofort an einen soliden Herrn oder ein Fräulein zu vermieten. Zu erfragen bei Heinrich Tisch, Kronenstraße 45. *2.2.

Kriegstraße 74,

in schöner, ruhiger Lage, sind an bessere Herrn 2 ineinandergehende, geräumige Zimmer, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sofort oder auf 1. April unmöbliert zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Karlstraße 28

ist im 3. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer an einen Arbeiter sofort oder später zu vermieten.

Friedenstraße 23

ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

Douglasstraße 24

ist im Vorderhaus, eine Treppe hoch, ein großes, gut möbliertes Zimmer, für sofort beziehb., zu vermieten.

Zimmer,

gut möbliert, auf die Straße gehend, mit separatem Eingang ist sofort um den Preis von 10 Mark zu vermieten: Werberstraße 26 im 4. Stock. Ebendasselbe ist ein Küchenschrank billig zu verkaufen.

Eine freundliche Schlafstelle

ist sofort oder später an einen jungen Mann zu vermieten: Zähringerstraße 72, 2. Stock.

Schlafstelle.

Reppoldstraße 33 ist im 3. Stock des Vorderhauses auf sofort eine billige Schlafstelle zu vermieten.

Aneiplokal

nur mit Erlaß auf 1. März zu vergeben: Herrenstraße 4.

Maler-Atelier,

großes, helles, parterre, ist sofort zu vermieten. Näheres Gartenstraße 40 im Laden.

Atelier.

Hirschstraße 36 ist ein schönes Atelier mit Zimmer, eigenem Ausgang, eine Treppe hoch, sehr bequem gelegen, zu vermieten. Näheres daselbst.

Keller zu vermieten.

Geräumiger guter Keller, 3 Abtheilungen, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist zu vermieten. Einzusehen 1-3 Uhr. Näheres Kaiserstrasse 123 im 2. Stock. 6.4.

Stallung für Offizierspferde

zu vermieten: Friedenstraße 9. 3.3.

Stallung zu vermieten.

— Werderstraße 81 ist Stallung für zwei oder vier Pferde nebst Futterraum und Bürschenzimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Zimmer-Gesuch.

8.3. In der Nähe des Hauses Westenstraße 7 werden zu Bureauzwecken per 1. April ca.

1 oder 2 Zimmer zu mieten

gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 772 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gelder

1000 auf I. und II. Hypotheken in jeder Höhe anzuleihen. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

8000—10 000 Mark gegen 5 bis 6prozentige Verzinsung auf Häuser gesucht. Offerten unter Nr. 491 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

30 000 Mark

als 2. Eintrag auf ein gut vermietetes Herrschaftshaus auf April oder früher von nachweislich pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 945 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *6.1.

Mk. 12 000—15 000

auf 2. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 908 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000—6000 Mark.

Von hiesigem Geschäftsmann mit nachweislich schuldentrem Inventar von ca. 20 000 Mk. werden gegen Sicherheit und hohen Zins 5000 bis 6000 Mk. gesucht. Offerten unter Nr. 927 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.3.

Nach-Hypothek,

7000—8000 Mk., gesucht von tüchtigem Geschäftsmann. Offerten unter Nr. 882 befördert das Kontor des Tagblattes. 10.4.

Mk. 7500 Restkaufschilling

mit Nachlag und Bürgschaft zu cediren gesucht. Offerten sind unter Nr. 933 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 6.2.

Dienst-Anträge.

* Ein junges, fleißiges Mädchen wird gesucht: Kaiserstraße 189, 3 Treppen hoch.

* Gute Stelle findet ein Mädchen zu 2 Personen per 1. März eventl. früher Adlerstraße 27 im 2. Stock.

* Bürgerstraße 6 im 2. Stock wird ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich gern allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf sofort gesucht.

* Es wird für sofort oder auf 1. März ein fleißiges Mädchen gegen hohen Lohn gesucht: Herrenstraße 16 im 4. Stock.

* Für sofort, oder 1. März wird ein Mädchen von einer besseren Beamtenfamilie gesucht. Dasselbe kann sich in der Haushaltung vollkommen ausbilden und findet bei bester Behandlung ein gutes Heim. Zu ersuchen Marienstraße 22 im 1. Stock.

Ein fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten kann sofort oder auf 15. Februar eintreten: Stefanienstraße 98 im 1. Stock.

*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet und etwas vom Kochen versteht, findet auf 1. oder 15. März bei einer kleinen Familie gute Stelle; ein junges Mädchen vom Lande bevorzugt. Näheres bei Ed. Appel, Kaiserstraße 207.

C. In einen kleinen Haushalt wird ein williges, braves Mädchen gesucht, welches etwas nähen kann und die Zimmer- und Hausarbeit gerne besorgt. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

*2.2. Ein in Küche und Haushalt durchaus erfahrenes Mädchen oder eine ältere tüchtige Person wird zur selbstständigen und dauernden Führung eines kleinen Haushaltes (2 Herren) auf 1. April oder früher gesucht. Nur Solche mit sehr guten Zeugnissen wollen Offerten unter Nr. 922 an das Kontor des Tagblattes einsenden.

U. Sch. Köchinnen aller Art, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen finden jederzeit Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 8, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf sofort Stelle. Offerten bitte man unter Nr. 944 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Mädchen gehesten Alters sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder in einem kleinen bessern Haushalt. Eintritt 15. März oder 1. April. Offerten unter Nr. 943 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Commis-Gesuch.

— Zum 1. April a. o. event. auch früher wird ein angehender Commis mit sauberer Handschrift, welcher nur über gute Empfehlungen verfügt, zu engagiren gesucht. Gest. Offerten nebst Gehaltsangabe und Referenzen sowie Zeugnisabschriften unter Nr. 808 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Gewandter Schreiber

mit hübscher Handschrift findet dauernde Beschäftigung in einem hiesigen Geschäftsbau. Offerten mit Angabe der jetzigen Thätigkeit, des Alters und der Gehaltsansprüche wolle man unter Nr. 610 an das Kontor des Tagblattes richten.

Ein junger Mann

mit schöner Schrift, welcher der doppelten Buchführung mächtig ist, wird per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 949 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Gewandte Verkäuferin

für mein 2.2.

Kurz-, Weiss- und Wollwaarengeschäft per 1. März bei dauernder Stellung gesucht.

J. Goldstein, Offenburg i. B.

Lehrfräulein

und angehende

Verkäuferin

werden gesucht zum Verkauf von Schirmen, Handtaschen und Gravuren gegen sofortigen Gehalt. Gest. Offerten erbittet L. Müller's Schirmfabrik, Herrenstraße 20. 2.2.

Verkäuferin-Gesuch.

Eine durchaus tüchtige Verkäuferin mit hübscher Figur für die Damenkonfektionsbranche per 1. März oder früher gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen, Alter und jetziger Thätigkeit bitte man unter Nr. 935 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mädchen-Gesuch.

— Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres Klappentersstraße 8 im 2. Stock.

*2.2. Maschinen-Stepperin,

welche tüchtig nähen kann, gesucht. Schäftefabrik, Rittstraße 6.

Dienst-Gesuch.

2.1. Für sofort oder 15. Februar wird ein tüchtiges Mädchen für alle Hausarbeit gesucht. Näheres Klappentersstraße 10 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges Mädchen zum Serviren kann sofort eintreten: Gottesauerstraße 5. *2.1.

C. Bei einer kleinen Familie

findet ein Mädchen, welches kochen kann, auch die Zimmer mitzubeforgen hätte, auf 1. März sehr gute und bleibende Stelle bei hohem Lohn, ebensolche Stelle ist auch für sofortigen Eintritt angemeldet; ebenso wird ein jüngeres Mädchen zu zwei Beuten gesucht. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Privatköchinnen, Kindermädchen finden sofort Stellen durch das Bureau vormals Rühlenthal, Zähringerstraße 72. *

Stellen-Anträge.

* Eine fleißige Kellnerin, sowie ein Mädchen für Küche wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Kellnerinnen!!
Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Lehrling-Gesuch.

— Zum Eintritt auf Ostern suchen wir einen tüchtigen jungen Mann mit guten Schulzeugnissen und schöner Handschrift. Neben kaufmännischer Ausbildung sofortige Vergütung. Offerten erbeten an die

Auskunftei Bürgel,

Verein zur Ertheilung geschäftlicher Auskünfte in Karlsruhe, Kriegstraße 30.

Lehrling-Gesuch.

— Für kommende Ostern suche ich einen mit guten Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling gegen sofortige hohe Vergütung.

Alfred Blum,

Teppiche u. Möbelstoffe en gros, en détail, Kreuzstraße 3.

Lehrling-Gesuch.

10.3. Ich suche zum Eintritt per 1. April für das Bureau meines Fabrik- und Engros-Geschäftes einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen gegen sofortige Bezahlung.

J. Marum, Gartenstraße 6.

Lehrling-Gesuch.

*6.2. Wir suchen per Ostern einen Lehrling mit guter Schulbildung gegen sofortige Bezahlung.

Gehr. Ufer, Herrenstraße 31, Stahl- und Werkzeuggeschäft.

In ein großes Bureau wird auf Ostern d. J. ein

Lehrling

gesucht, der aus guter Familie stammt und gute Schulzeugnisse besitzt. Offerten wollen unter Nr. 778 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. 8.3.

Schriftsetzerlehrling-Gesuch.

— In meiner Druckerei kann auf Ostern oder früher ein Lehrling bei sofortiger Bezahlung eintreten.

Buchdruckerei Chr. Faass, Kurvenstraße 28.

Lehrling-Gesuch.

Ein gut erzogener junger Mann findet Stelle als

Lehrling.

Sofortige monatliche Vergütung. Vorlage der Schulzeugnisse erforderlich.

Adolf Sexauer,
Friedrichsplatz 2.

Bildhauer-Lehrling

kann jetzt oder auf Ostern eintreten bei

Jos. Baumelster,
Karl-Wilhelmstraße 11.

*3.3. Auf Ostern wird ein strebsamer junger Mann mit guter Schulbildung als

Lehrling

auf das kaufmännische Bureau eines großen Fabrikgeschäftes gesucht. Gelegenheit zur gründlichen Ausbildung geboten. Schriftliche Offerten unter Nr. 910 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchbinder-Lehrling.

*3.1. Ein Junge, welcher Lust hat, die Buchbinderlei gründlich zu erlernen, findet auf Ostern unter günstigen Bedingungen Lehrstelle bei

Ed. Breithaupt, Waldstraße 46.

Lehrmädchen

von durchaus braven Eltern bei sofortiger steigender Bezahlung zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 135, **Karlsruher Haushalt-Bazar.**

Lehrmädchen,

welches das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernen will, wird sofort angenommen: Adlerstraße 27, parterre. *2.2.

Hausbursche.

Ein jüngerer, christlicher Hausbursche wird auf 1. März gesucht. Zu erfragen Waldhornstraße 8, 2. Stock.

Hausbursche,

ein kräftiger, solider, findet sogleich Stelle: Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b im Erdladen.

2.1. Wir suchen zum Eintritt per 15. Februar einen gut empfohlenen, stabikundigen

Hausburschen

gegen hohe Bezahlung.

Schöpf & Bopp, Kaiserstraße 139.

Eine Lauffrau

wird gegen gute Belohnung gesucht: Durlacher Allee 28, 3. Stock.

Lauffrau-Gesuch.

* Auf sofort wird eine Lauffrau für die Morgenstunden gesucht: Lammstraße 5, 3. Stock.

Lauffrau,

eine reinliche, findet Monatsstelle zum Reinigen eines Büreaus und Wohnung bei sehr guter Bezahlung. Näheres Fasanenstraße 1, parterre.

Stellen-Gesuche.

*4.1. Ein verheirateter, kautionsfähiger Mann, Mitte der 30er Jahre, sucht Stelle als Hausmeister, Verwalter, Aufseher, Kassierer oder sonstigen Vertrauensposten. Offerten unter Nr. 947 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Tüchtige Verkäuferin der Manufakturwaren-Branche sucht bis 1. März Stellung. Gesl. Offerten unter Nr. 952 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine tüchtige Verkäuferin, in der Manufaktur tätig, sucht auf 1. oder 15. März Stelle als Ladnerin, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 954 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum Anstricken

werden Strümpfe und Socken angenommen und billigst berechnet: Kaiser-Allee 35, 4. Stock, Vorderhaus.

Bettconverten

werden von 3 M an sehr schön und dauerhaft abgenäht. Frau **Kreitzer,** Convertenmacherin, Lammstr. 5, nächst der Kaiserstraße.

Waschmange.

Borhänge und Wäsche

werden schön und billig gemangt bei **Wilhelm Mayer,** Schützenstraße 39. Auch werden Borhänge zum Stärken angenommen.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Wring- und Messerpummaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. Putzbocke werden auch repariert. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Sermdorf,** Mechaniker, Herrenstraße 6.

Verlaufen

hat sich eine bellaraun getigerte Katze. Wiederbringer erhält Belohnung.

Weißer Angora-Katze, verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung: Hirschstraße 54 im 2. Stock.

Gefunden

wurden vor einigen Tagen mehrere, einem Radfahrer gehörigen Werkzeuge. Abzuholen Westendstraße 10, 1. Stock.

Haus-Verkauf.

*3.2. Im westlichen Stadtteil (Körnerstraße) ist ein neuerbautes Haus unter günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Preis circa 40 000 M. Reflektanten wollen ihre Offerten unter Nr. 923 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein Geschäftshaus

in Eitlingen, Leopoldstraße, Nähe des Bahnhofes, bestehend aus Vorderhaus, Hof, Hintergebäude und Hausgarten, alsbald billigst zu verkaufen. Dasselbe eignet sich gut für Konfektions-, Eisenwaren-, Metzgerei- oder sonstiges Geschäft. Näheres durch **J. A. Glad.** *2.2.

Familienhaus.

Im südwestlichen Stadtteil ist ein Familienhaus mit 10 Zimmern und Zugehör für ein oder zwei Familien passend, zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Hirschstraße 112.

Zu verkaufen

in vorzüglicher, zentraler Geschäftslage ein gut rentables 3stöckiges Wohnhaus mit breiter Einfahrt, Garten und großem freiem Platz, für jeden Zweck geeignet. Gesl. Offerten unter Nr. 858 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *4.2.

Zu verkaufen

ein schönes, rentables, gut gebautes Haus im Centrum der Stadt, vorzüglich geeignet für Arzt, Anwalt und dergl. Gesl. Offerten erbittet man unter Nr. 748 an das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

Ein schönes, neuerbautes Haus im Bahnhofstadtteil, mit Doppelwohnungen, Hofthor, großem Hof und Platz, für einen Geschäftsmann passend, ist aus erster Hand zu verkaufen. Bedingungen sehr günstig. Gesl. Offerten unter Nr. 958 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

*4.1. In bester Lage der Kuppurerstraße ist ein schönes, vierstöckiges Haus mit je vier Zimmern im Stockwerk sofort zu verkaufen. Dasselbe würde sich hauptsächlich für einen Bahnbeamten eignen. Offerten unter Nr. 948 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Bauplatz.

3.3. Ein schöner Eckplatz an der Winterstraße ist zu verkaufen. Rauffschilling kann event. auf II. Hypothek gestellt werden. Näheres Marienstraße 70, 2. Stock.

Tausch.

3.1. Suche ein Haus oder eine Villa, gleichviel welcher Lage, gegen ein Gasthaus in nächster Nähe einer größeren Stadt zu verkaufen. Offerten unter Nr. 941 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein echter junger Fox-terrier ist billig abzugeben. Näheres Zirkel 8, Seitenbau links, parterre. Anzusehen von Morgens 10 Uhr bis Mittags 3 Uhr.

* Ein mittelgroßer Herd mit Kupferschiff und 1 kleiner Herd, gebraucht, sind unter Garantie billig zu verkaufen bei **A. Milles,** Schlosserei und Herdgehäst, Ludwig-Wilhelmstraße 11.

*2.1. Eine Briefmarkensammlung (1650 Stück), Wert über 1100 Mark, ist 50% unter Katalog zu verkaufen; viele Doubletten und Ganzsachen äußerst billig. Ebenso ist eine Münzensammlung (badische Sachen, Taler und vieles Andere) zu verkaufen. Näheres Kuppurerstraße 92 b, parterre.

Billig zu verkaufen.

Zwei sehr schöne französ. Bettstellen mit Kissen, Matratzen, Polstern mit Wolle à 70 M., Waschkommode mit Marmor 28 M., hübscher Divan 40 M., Buffet 40 M., Schifftoniere 25 M., Vertico 30 M., Dienstbotenbetten 30 M., französ. Bettstelle 28 M., Schreibisch 30 M., eiserne Kinderbettstelle 12 M., hübscher Trumeau mit Aufsatz 50 M., Console mit Spiegel à 8 M., Spiegelschrank 78 M., eine Garnitur, Divan und 6 Stühle (grün), 60 M. sind zu verkaufen: Steinstraße 6. *3.2.

10.2.

Wegen

überfülltem Lager werden billig abgegeben: 40 St. moderne Divans und Wohnzimmer-Sophas, sowie mehrere Aussteuer von 220-600 Mark, zu äußerst niedrigen Preisen: Durlacherstraße 97/99.

Billig zu verkaufen:

ein vollständiges, gut erhaltenes Bett, Post, Matratze, Kopfkissen, Deckbett, 2 Kissen, bettnehe noch neu, ein kleiner eisener Zimmerofen: Erdbrunnenstraße 26, Seitenbau. *2.2.

*4.3.

Für Brautleute

ist eine hübsche Aussteuer, bestehend aus Kameeltaschen-Divan, 6 Stühlen mit hohen Lehnen, Ausstichisch, Spiegel und Schifftoniere, sowie eine Schlafzimmereinrichtung, bestehend aus Spiegel, Waschkommode mit Aufsatz, 2 Nachtschreibe mit Marmor, 2 französische Bettstellen mit Kissen, Matratzen und Polstern, Küchenschrank, Küchentisch und 2 Hocker sind um den billigen Preis von 590 M. zu verkaufen sowie auch eine solche für 220 und 280 M.: Steinstraße 6.

*2.2.

Garderobeschränke.

Schützenstraße 60 sind in der Schreinerei zwei fagonierte Kleider- oder Weiszeugschränke, 2 m hoch, 1 m 46 cm breit und 0,60 m tief, preiswert zu verkaufen. Ebenfalls ist ein Briefregal und Küchenschrank abzugeben. *3.3.

5.4. Eine complete

Schlafzimmer-Einrichtung,

Kußbaum, matt, ist wieder vorrätig und wird sehr preiswert abgegeben bei **J. Müller,** Hirschstraße 18.

Ladeneinrichtung

für ein neu einrichtendes Geschäft ist wegen Aufgabe des Geschäfts und Wegzugs von hier billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *2.2.

Divan.

Ein sehr eleganter, solid gearbeiteter Divan ist äußerst billig zu verkaufen: Gerwigstraße 39, 2. Stock rechts.

Ein eleganter Kinderiswagen

und eine eiserne Kinderbettstelle sind billig abzugeben: Kapellenstraße 70, 4. Stock rechts. *

2.2

Writschenwagen,

zwei gebrauchte, 60-100 Pfr. Tragkraft, sind billig zu verkaufen: Wahl- u. Sägewerk Kuppurer.

Doppelleitern,

leicht gebaut, solid und dauerhaft, in beliebiger Größe, sind zu verkaufen: Winterstraße 17. —

Bernhardiner.

4.3. Ein 7 Monate alter schöner Bernhardinerhund ist preiswürdig zu verkaufen. Durlach, Weingartenstraße 1.

100 100 100 100 100 100 100 100 100 100

Großer Pfeilerspiegel,

ganz neu, sehr großes Kristallglas, incl. starkem, eleg. Rahmen mit Muschelaussatz, 182 cm hoch, 67 cm breit, für nur 82 M. zu verkaufen: Bernwigstraße 39, 2. Stock rechts.

Kinderliegewagen,

gut erhalten, zu verkaufen: Durlacher Allee 32 im 4. Stock rechts.

Große Vogelhecke

sehr billig zu verkaufen.

Kunz, Kaiserstraße 25, 4. Stock.

Ein echter russischer Windhund

(Barsol, Hüde) ist zu verkaufen: Alte Brauerei Höpfner, Mittags 12 Uhr. *31.

Kauf-Gesuch.

* Ein gebrauchter Firmenschild wird zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 948 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gut erhaltenes kleines Sopha oder Divan wird zu kaufen gesucht: Bahnhofstraße 26, parterre. Dasselbst ist ein gutes, vollständiges Bett zu verkaufen.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16.

Ankauf.

Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. s. w.

S. Jost,

18 Markgrafenstraße 18.

Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Altes Papier,

gedruckte Bücher, Zeitungen, Acten, Geschäftsbücher, Briefe zum Einstampfen, Flaschen, Eisen, Metall kauft **M. Tuwener**, Waldbornstraße 85.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten u. dergl. bei

A. Reutlinger Wwe.,

14 Markgrafenstraße 14.

Ankauf.

Wer abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Zeitungen und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Zähringerstr. 23. Wenn gewünscht, komme in's Haus.

Ein kleines Kind

wird tagsüber in Verwahrung gegeben. Offerten unter Nr. 956 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Theaterplatz.

* 1/2 Parterre-Loge 8, II. Abtheilung A, ist wegen Trauerfall zu veräußern.

W. Lieber, Voggenreißer, Hoftheatermagazingebäude.

Klavierunterricht.

43. Ein Fräulein ertheilt Anfängern gründlichen Klavierunterricht nach konservatorischer Methode. Offerten beliebe man unter Nr. 778 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Klavier-, Violin- u. Orgelunterricht.

43. Ein konservatorisch gebildeter junger Mann ertheilt gründlichen Klavier-, Violin- und Orgelunterricht. Offerten beliebe man unter Nr. 779 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

1° Altes Schwarzwälder Aircschenwasser

per Liter Mk. 3.50,

1° altes Zwetschenwasser

per Liter M. 1.60, garantiert rein,

empfiehlt **Fritz Leppert,**

Amalienstraße 14.

Kaffee,

selbstgebrannt, flach per Pfd. 80 M., Berl. " " 100 M., in garantiert rein- und feinschmeckender Qualität, ohne Bruch und Einwurf, empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Weinrosinen:

1° große, schwarze Rosinen per Ctr. Mk. 12.50, 1° Corinthen " " " 16.50, 1° rothe Candia " " " 19.— empfiehl

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Dampfäpfel,

sehr schöne,

per Pfd. 55 Pfg.,

bei 5 Pfd. nur 50 Pfg.

empfiehlt

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

1° Tafelmarmelade

per Pfd. 30 Pfg., bei 5 Pfd. per Pfd. 28 Pfg., bei 10 Pfd. Cimetern per Pfd. 27 Pfg., bei Cimetern von 25 Pfd. per Pfd. 25 Pfg. empfiehl

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Maccaroni.

Bruch-Maccaroni, das Pfd.

sehr gut 26 Pfg.,

Maccaroni I 32 "

" 0 36 "

" 00 40 "

jämmtliche Qualitäten ausgezeichnet, bei

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

Russische Sardinen

10 Stück 10 Pfg. bei

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Italienischer Salat

täglich frisch bei

C. Cartharius.

Centrifugen-Eisrahmtafelbutter

zum Einsteden empfiehlt billigst

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Anzeige.

33. Kaiser-Allee 35 im Laden sind feine Speise-Kartoffeln, **magnam bonum**, per Sester zu 60 Pfg. abzugeben.

Sparkernseife,

vollgewichtig

und von anerkannt vorzüglicher

Qualität,

per Pfd. 25 Pfg.,

bei 5 Pfd. nur 24 Pfg.

bei

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

Kulmbacher Bier

bei

O. Cartharius,

Ravilstraße 13 a. gegenüber dem Palais de la Marine.



empfiehlt

Hofdrogerie Carl Roth.

Zur Lederconservierung

empfehle

Marsöl, Sopal, Lanolinleberfett, Lederfett, Marke „Büffel“ u.



Giftweizen (Mäusegift)

empfiehlt



Gespielte Pianinos

sind wieder in schönster Auswahl von Mk. 350.— an auf Lager bei

Ludwig Schweisgut,

4 Erbprinzenstrasse 4.

Schlafzimmer,

zweiundzwanzig, in den verschiedensten Ausführungen und jeder Stilart.

J. L. Distelhorst,

Großh. Hoflieferant,

Waldbstraße 32.

Im Ausverkauf

verkaufe eine kleine Parthie automatische Thüreschließer zu äußerst billigem Preis.

Karl Kaufmann,

Sofienstraße 51.

Heirath,

Herren und Damen.

Senden Sie nur Adresse. Sofort erhalten Sie discret über 400 reiche passende Parthien und Bild zur Auswahl.

*184. „Reform“, Berlin 14.

Verrücken und Bärte

Leihweise und käuflich bei 4.1.

Ad. Dürr, Friseur,
Waldstraße 39.

NB. Puder und Schminken in allen Farben. 4.1.

Gold-Neinetten-Aepfel,

25 Kilo Nettogewicht franco gegen Nachn. M. 8.—,
5 Kilo Probefläschen franco gegen Nachn. M. 2.—,
versendet **Adolf Peusch, Neustadt a. d. G.**

Reines Schweineschmalz

à Pfund 70 Pfg., bei Abnahme von 5 Pfund
und mehr à Pfund 60 Pfg.,
sowie jeden Dienstag und Freitag

feinste Leber- und Griebenwürste
empfiehlt 3.2.

Leopold Hemmer, Hofmeßger,
Karlsruhe 25.

Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff Göpf-
ner'schen Lager- u. Exportbiers.

J. Müller.

Auch ist fortwährend reines
Schweinefett zu haben.

Todes-Anzeige.

Leserschütterer machen wir Freunden und
Bekanntem die schmerzliche Mitteilung, daß
es Gott dem Allmächtigen gefallen hat,
unsere innigst geliebte Gattin, Mutter,
Schwester und Tante

Christine Eilber

nach langem, schweren Leiden unerwartet
schnell in die ewige Heimat abzurufen.

Um stille Theilnahme bittet
im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Jakob Eilber.

Die Beerdigung findet Mittwoch den
7. Februar, Vormittags 1/2 10 Uhr, von der
Friedhofkapelle aus statt.

Dies statt jeder besonderen Anzeige.

Ehrlich im Handel



Christlich im Wandel

„Fidelitas“.

Verein kath. Kaufleute u. Beamter.

Unter dem Protektorat Sr. Exzel. d.
Hochwürdigsten Herrn Erzbischofs
Dr. Thomas Nörber in Freiburg.

Dienstag den 6. Febr. 1900,
Abends 9 Uhr, im „Café
Nowack“

Vereinsabend.

Zahlreichem Besuche sieht entgegen
der Vorstand.

Dienstag den 6. Februar, Abends
8 1/4 Uhr, wird, so Gott will, die Missionarin
Elisabeth Bäumer im evang. Vereins-
haus Adlerstraße 23, Vorderhaus, 3. Stock,
eine Versammlung halten und von ihrer
7-jährigen Thätigkeit in China berichten, wozu
Frauen und Jungfrauen herzlichst eingeladen
sind durch einige Freunde der China-Allianz-
Mission.

Zum Ritter, Kronenstraße 46.

Heute Dienstag

grosses Schlachtfest

mit prima Lager- und Exportbier aus der
Brauerei S. Wöninger, wozu freundl. einladet

* **Johannes Förster, Wirth.**

Kneipp-Verein Karlsruhe.

* Wegen anderweitiger Inanspruchnahme des
Sofales fällt die Versammlung am 6. Februar aus.
Karlsruhe, den 5. Februar 1900.

Die Vorstandschaft.

Geschäfts-Verlegung.

Zahn-Atelier von Jos. Müller

befindet sich jetzt wegen baulicher Veränderung im Hause nebenan

Kaiserstraße 52, 2 Treppen hoch,

6.1. im Schuhgeschäft **Ch. Bock.**

Privat-Wohnung bleibt im Hause Kaiserstraße 54.

Pariser

Ball- und Gesellschafts-Schuhe,

einfache bis hochelegante, modernste Dessins

— in nur erster Qualität —

empfiehlt in reichhaltiger Auswahl

Franz Zink,

2.1. Spezialität: **Herz-Schuhwaren,**
162 Kaiserstrasse 162.

Ziehung unbedingt 10.—13. Februar.

Freiburger Geld-Lotterie.

Hauptgewinn ev. 125,000 Mk. baar oder 100,000 Mk.

95,000 Mk. 85,000 Mk. mit Prämie auf das zuletzt gezogene

75,000 Mk. Hauptgewinne 50,000 Mk.

25,000 M. 20,000 M. 10,000 M. 5 000 M.

2 à 3 000 Mk. etc. etc. Geringster Gewinn Mk. 10, alle baar ohne Ab-

zug hier zahlbar. Loose à 3 Mk., 11 Loose 30 M.

versendet F. de Fallois, alleiniger General-Debit, Wiesbaden, Reichsbank-Giro-Conto.

3.2. Diese Loose sind auch zu haben bei Carl Gütz, Hebelstraße 11/15,

E. Wegmann, Waldstrasse 29, und Anderen in Karlsruhe.

Für nach ausserhalb für Liste und Porto 30 Pfg. beifügen.

Privat-Arbeitsschule.

Töchter aus achtbarer Familie, welche das Maassnehmen und Musterzeichnen
nach dem neuesten System gründlich erlernen, sowie im praktischen Kleider-
machen sich vervollständigen wollen, können am 1. oder 15. jeden Monats bei mir
eintreten. Nach Jahre langem selbstständigen Arbeiten bin ich in der Lage, An-
forderungen Genüge zu leisten und für guten Sitz des bei mir Gefertigten Garantie
zu geben. Für Frauen besondere Eintheilung. Um geneigten Zuspruch bittet

Helene Geiger, Gerwigstraße 4, parterre.

Karlsruhe, den 1. Februar 1900.

*2.2

Inventur-Ausverkauf.

Eine große Parthie **Kleiderstoffe**, einfarbig und gemustert,
darunter hochfeine Qualitäten,
das Meter **85 Pf., Mk. 1.20, 1.50, 2.—, 2.50, 3.—,**
früher **Mk. 1.50 bis 6.50.**

Eine große Parthie **Seidenstoffe**,
darunter aparte Muster für **Blousen, Straßen- u. Gesellschaftskleider**,
das Meter **Mk. 1.50, 2.—, 2.50, 3.—,**
früher **Mk. 2.50 bis Mk. 7.—.**

Gemusterte Bengalines in schönen Lichtfarben,
das Meter **Mk. 1.—.**

Reste von Seidenstoffen und Kleiderstoffen sind zu außergewöhnlich billigen Preisen zurückgesetzt.

S. Model.

Extrastarke Gestelle,

sogenannte Marktwagen, sind wieder vorrätzig bei
s. 1. **A. Jörg, Kaiserstraße 170.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 5. Januar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Preussischen Oberstabsarzt II. Klasse Dr. Panewitz, à la suite des Sanitätscorps, bisher Regimentsarzt des Eisenbahn-Regiments Nr. 2, das Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Oidens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, der Schauspielerin Agnes von Minotto-Sorma die goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 22. Januar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Untererbkammer Friedrich Weber in Gänterthal die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 22. Januar d. J. gnädigst geruht, den Hofjunker und Staatsanwalt Heinrich Freiherrn Röder von Diessburg in Offenburg und den Grafen Heinrich von Kagened in Rinzlingen zu Kammerjunkern zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 25. Januar d. J. gnädigst geruht, den Referendar Wilhelm Leif aus Neckargemünd zum Notar im Amtsgerichtsbezirk Oberkirch.

den Referendar Friedrich Kranz aus Wertheim zum Notar im Amtsgerichtsbezirk Waldkirch,

den Referendar Adolf Goss aus Siegelbach zum Notar im Amtsgerichtsbezirk Rinzlingen und

den Referendar Dr. Joseph Brandt aus Waldwimmersbach zum Notar im Amtsgerichtsbezirk Engen zu ernennen.

Das Justizministerium hat dem Notar Leif das Notariat Dörsenau, dem Notar Kranz das Notariat Elzach, dem Notar Goss das Notariat Engingen und dem Notar Dr. Brandt das Notariat Engen zugewiesen.

Mit Einschließung Groß. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 15. Januar d. J. wurde Expeditionsassistent Carl Wankel in Freiburg zur Centralverwaltung versetzt.

Ladnerin-Gesuch.

Für ein hiesiges Wäschegeschäft wird eine Ladnerin, welche in dieser oder einer ähnlichen Branche gelernt hat u. das Weißnähen oder Sticken kann, per 1. April event. früher gesucht. Selbstgeschriebene Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 961 an das Kontor des Tagblattes erbeten. s. 1.

Statt besonderer Anzeige.

Todes-Anzeige.

Berwandten und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe, unvergeßliche Tochter und Mutter

Frieda Schell, geb. Heißler,

nach langem, schwerem Leiden, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, im Alter von nahezu 26 Jahren heute Nacht 2 Uhr durch den Tod zu erlösen.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie Heissler.

Karlsruhe, den 5. Februar 1900.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 4 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Sofienstraße 58, 1. Stock.

Danksagung.

Für die herzliche Theilnahme an unserm schweren Verluste spricht im Namen der Hinterbliebenen den tiefgefühltesten Dank aus.

Jul. Wilh. Schwab.

Roggwyl, 5. Februar 1900.

Karlsruher Männerturnverein.

Gut  Heil!

Am Sonntag den 11. d. M., Abends 1/8 Uhr, findet im Kleinen Saale der Festhalle ein

Costümkränzchen

statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder höflich einladen mit dem Bemerkten, daß das **Einführungsrecht beschränkt** ist.

Närrische Kopfbedeckung bei Vermeidung einer Steuer obligatorisch!

Mützen sind am Eingange **nicht** erhältlich.

Liste zum Einzeichnen Einzuführender liegt auf dem Turnplatze auf.

21.

Der Turnrath.

Fremde

Übernächten vom 3. bis 4. Februar.

Alte Post. Berger, Lehramtsprakt. von Freiburg. Noppel, Kfm. v. Naboltszell. Horning, Fabr. v. Mathenow. Meyer, Elektrotechn. von Mainz. Gramberger, Papiertechniker v. Hirschberg.

Bratwurstdöckle. Ristemann, Zollbeamter von Schaffhausen. Stern, Kfm. v. Köln. Riesenmann, Kfm. v. Krefeld. Strittmatter, Zimmermann v. Berglingen. Reser, Reisender v. Frankfurt. Traub, Gärtner v. Nürnberg. Schulz, Beamter m. Frau v. Berlin.

Darmstädter Hof. Kösch, Architekt v. Schönau. Brecht, Tarifbeamter v. Essen. Schulte, Ing. v. Central-Cluj. Zintel, Kfm. v. Offenbach.

Drei Könige. Mezger, Monteur v. Mülheim. Hauffe, Kaufm. v. Hamburg. Schindler, Conditor von Freiburg.

Eber. Fr. Bigobrt, Schneiderin, u. Frank, Kfm. m. Frau v. B. Baden. Müller, Kfm. v. Ulm. Pfisterer, Weinhdl. v. Speyer. Wulfsinghoff, Prof. v. Elberfeld.

Geist. Dr. Eppstein, Anti-Skritist m. Frau von Kopenhagen. Demig, Kfm. v. Belbert. Dan, Kfm. v. Hannover. Schwent, Kaufm. v. München. Welland, Gengen u. Heilmann, Kfm. v. Köln. Bingel, Engelman, Neuhöffer u. Köpp, Kfm. v. Stuttgart. Meil, Kfm. v. Jost i. Thür. Albrecht, Kfm. v. Freiburg. Bredfeld, Kfm. v. Barmen. Kraemer, Kaufm. v. Krefeld. Goeldner, Kfm. v. Magdeburg. Richter, Kfm. v. Chemnitz. Dr. Holzmann v. Bärth. Scholz, Musikdirektor, Reuberger u. Janson, Kfm. v. Frankfurt. Jost u. Risch, Kfm. v. Heilbronn. Büdorf, Kfm. v. Bonn. Leichter, Kfm. v. Wachen. Greis, Kaufm. v. Solingen. Selb, Kaufm. v. Göttingen. Heilbauer, Kfm. v. Wien. Scheuser, Kfm. v. Dresden.

Goldener Adler. Wadmann, Kürschner v. Leipzig. O. Iam, Expeditionsassistent, u. Ungerer, Gewerbelehrer v. Lülz. Lappe, Kfm. v. Hamburg. Fr. Kaller, Schneiderin v. Waldkirch. Caschert, Schüler von Chamounix. Fr. Riederer, Architekt v. Halberstadt. Wenzel, Kfm. von Dresden. Ritsensfeld, Kfm. v. Breslau. Nobilit, Kfm. m. Kam. v. Köln.

Goldener Karpfen. Lavigne, Kaufm. v. Bourg (Frankreich). Stuting, Ing. v. Dortmund. Orinrich,

Architekt v. Offenbach. Schlegel, Kaufm. v. Schillingen. Frau Gebhardt, Priv. v. Mannheim. Kad, Bürgermeist. v. Schönau. Hoffmann, Chemiker v. Darmstadt. Gebhardt, Forstprakt. v. Eppingen. Dr. Glaser v. Heideberg. Blag, Kfm. v. Neustadt a. S.

Goldene Traube. Hahn, Kaufm. v. Stuttgart. Stranz, Kfm. v. Landau. Glübel, Kfm. m. Sohn v. Heilbronn. Weiß, Kaufm. v. Raftatt. Ibernini, P. is. v. Rürnberg.

Grüner Hof. Reeh, Kfm. v. Würzburg. Klein, Oberleutn. v. Weisenburg. Schultheiß, Kfm. v. Tengen. Kaiser, Kfm. v. Offenbach. B. h. laut, Kfm. v. Heilbronn. Koerner u. Braun, Kfm. v. Köln. Jenisch, Lehmer v. Schleising, Ingen. v. Köln. Dillinghaus, Kfm. v. Hersfeld. Schüdel, Kfm. v. Langenberg. Emminghaus, Ing. v. Wiesbaden. Kitzmann, Ingen. v. Köln. Greiner, Kfm. v. Göttingen. Hülz, Kfm. v. Barmen. Weinbauer, Kfm. v. Düren. Maurer, Ing. m. Frau, u. Hartmann, Ing. v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Rürnberg. Benz, Stud. v. Mannheim. Kaiser, Kfm. v. Schönau. Dr. v. Wahl v. Weisenburg. Glendler, Ingen. v. Elville.

Hotel Germania. Fr. Frhr. v. Schilling, General d. Infanterie z. D. v. Baden. Schaller, Ing. v. Köln. Silbermann, Fabr., u. Köhnenstein, Ing. v. Frankfurt. Martin, Ing. v. Mülheim. A. Merzbacher, Justizrath, u. J. Merzbacher, Kaufm. v. Rürnberg. Nuehlen, Generaldir. v. Köln. Wachsenth, Kaufm. v. Rensselt. Frau Hauptmann Nowotny m. Jungfer v. Prag. Schaller, Direktor v. München. Willstätter, Leonties u. Elbermann, Kauf. v. Weilin. Sautter, Kfm. v. Paris.

Hotel Grasse. Gifford-Dyer, Priv. m. Fam. von Paris. Prof. Dr. Sternberg v. Götting. Dr. Giese, Univerf.-Prof., u. Kapfner, Stadtr. v. Freiburg. Fr. Schloßing, Priv. v. Leipzig. Redbad, Ing. v. London. Clerici, Ing. v. Mailand. Cohen, Fabr. v. Düsseldorf. Schriele, Fabr. m. Frau, Klippstein, Bonn, Kfm., u. Buner, Ing. v. Frankfurt. Schügel, Kfm. v. Wulfrath. Vogt, Fabr. v. Großschönau. Blaut, Kfm. v. Krefeld. Doye, Ing. v. London. Knade, Kaufm. v. Rürnberg. Wohl, Weismann, Herz, Kauf., u. Rittmann, Fabr. v. Berlin. Greuter, Ing. v. Paris. Köhnenböfer, Kfm. v. Dierode. Blag, Ing. v. Weihenheim. Busch, Kaufm. v. Solingen. Feigel, Outdes. m. Frau v. Weihenheim. Sieder, Kfm.

v. Offenbach. Klein, Lehrer v. Eßweiler. Rehm, Kfm. v. Oera. Bendin, Kfm. v. Elberfeld. Souler, Kfm. v. Krefeld. Fleischmann, Kfm. v. Köln. Chretien, Ing. von Paris. Rosenstock, Kaufm. von Freiburg. Kling, Hotelier m. Frau v. Reichelz.

Hotel Reich. Silberer, Kfm. v. Lahr. Wendheim u. Marburg, Kfm. v. Frankfurt. Reiter, Kfm. v. München. Mosler, Reg.-Bauführer v. Darmstadt. Wadenklee u. Eisen, Kauf. v. Rürnberg. Dr. Käbke, prakt. Arzt v. Achem.

Hotel Luz. Frhr. v. Stetten, Gutbesitzer von Eberbach. Noessel, Kfm. v. Leipzig. Wopersleben, Kfm. v. Hamburg. Krelbeweiß, Kaufm. v. Solingen. Fr. v. Wyl u. Fr. Landau, Priv. v. Pforzheim. Kleemann, Kaufm. v. Würzburg. Schneider, Leutnant v. Landau. Höfnerberg u. Feibelberg, Kfm. v. Berlin. Mathes, Kfm. v. Mannheim. Hinz, Kfm. v. Ulm. Ghardt, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Monopol. Pfeifer, Kfm. v. Basel. Gladig, Kfm. v. Baden. Steib, Kfm. v. Neuweid. Ruckaut, Priv. v. Genf. Lieding, Kfm. v. Straßburg. Bleicher, Kfm. v. Augsburg. Mantel, Kfm. v. Hamburg. Gros-mann, Kfm. v. Bittau.

Hotel National. Daubenspecht u. Philipp, Kfm. v. Köln. Zimmer, Kfm., u. Pfeifer, Archt. v. München. Berny, Bädermstr. v. Freiburg. Locher, Kfm. v. Todenau. Mittelberger, Kfm. v. Stuttgart. Dierschagen, Kfm. v. Lüdenscheid. Giese u. Harnisch, Kauf. v. Frankfurt. Kühnemund, Kfm. v. Darmstadt. Nähner, Kfm. v. Coblenz. Guber, Kfm. v. Weisenbach. Kreuzer, Kfm. v. Berlin. Salomon, Kfm. v. Oberkirchen. Schopwiler, Kfm. v. Bremen. Greffer, Fabr. v. Regensburg. Hopf, Kfm. v. Hanau. Tiesch, Rechtsanwalt v. Mannheim. Gwiltner, Kfm. v. Prag. Zaudorfer, Fährich v. Weh. Nühmann, Fabr. v. Heiligenhaus. Braunschweiger, Kfm. v. Göttingen. Bloch u. Schwab, Kauf. v. Willingen. Gpstein, Kfm. v. Gichtetten.

Hotel Viktoria. Groschopf, Hindemann, Trapp, Mohr, Ghaus, Wolf, Goll, Kfm., Graf Berndorf, Ober-leutnant, u. Hartmann, Königl. Hoflieferant v. Stuttgart. Armbruster, Fabr., Heymann u. Moritz, Kfm. v. Frankfurt. Barm, Offizier v. Landau. Du Mont, Weingutbesitzer v. Mannheim. Biersch, Kfm. v. Gießen. Schaeberger, Kfm. v. Hannover. Stodel, Kaufm. v. Bursfelde. Gehring, Fabr. m. Frau v. Weisenheim. Gortz, Kfm. v. Rensselt. Wündel, Kfm. v. Altona. Frau Kimmeler v. München. Renntrop, Kfm. v. Mühlpe. Bollad, Kfm. v. Bonn. Nordmann, Kfm. v. Hannover. Gmlich, Kaufm. v. Pforzheim. Wessinger u. Knappe, Kfm. v. Worms. Wippen, Kfm. v. Ohlig.

König von Preußen. Fr. Kathöfen, Privat. v. Hagenau. Kreuzer, Kfm. v. Göttingen. Merzel, Bäder v. Iffezheim. Bettlämper, Kfm. v. Coswig. Hindener, Monteur v. Köln.

König von Württemberg. Volhart, Lithograph v. Bern. Lutz, Schneider v. Hünen b. Hall. Kreiner, Meister, u. Mejer, Schloffer v. Heilbronn. Winkler, Hausbursche v. Lauterburg. Schmetter, Metz. v. Frankfurt. Perow, Kapltate v. Brüssel. Pfeilerer, Bäder, u. Fr. Pfeilerer, Kellnerin v. Hartmannsweller.

Nassauer Hof. Rofes, Kaufm. v. Köln. Weithemer, Kaufm. v. Kippenheim. Gassewiz, Kaufm. v. Konstanz. Schlegelinger, Techn. von Willingen. Weber, Kfm. v. Mannheim.

Rußbaum. Kuper, Kfm. v. Altleiningen. Scham, Artist von Wien. Wahler, Pianist v. Bärth. Ulrich, Maler, und Fr. Edelmann, Artistin a. d. Schweiz. Freund, Metzger v. Waddeburg. Seiz, Bäder v. Mannheim. Goltur, Delonom a. Italien.

Parl. Hotel. Scheibel, Braun, Groß, Trefft, Kfm. u. Dr. Kaiser, Prof. v. Pforzheim. Roat, Kfm. von Rürnberg. Fr. Bruchle u. Bruchle, Kfm. v. Stuttgart. Meyer, Kaufm., u. Hansch, Ober-Ing. v. Berlin. Dr. Stengel, Fabr. m. Frau v. Krefeld. Hillmann, Kfm. v. Tiefenbach. Blischer, Stud. v. Wiesbaden. Conrad, Reg.-Baumstr. v. Waddeburg. Glarino, Kfm. v. Eisenz. Dettlinger, Kfm. v. Fürtz. Müller, Kfm. v. Weihenheim. Staubacher, Kfm. v. Ermingen. Brück, Assistent v. Konstanz. Funt, Fabr. v. Gaildorf.

Prinz Max. Bader, Kaufm. v. Göttingen. Well, Kfm. v. Altleiningen. Wid u. Sohn, Kfm. v. Budapest. Müller, Handelsmann v. Plattenhardt. Wed, Kfm. v. Wittingen. Gende, Kaufm. v. Tullingen. Schwenger, Kfm. v. Heilbronn. Seifert, Fabr. v. Reichbach. Botte u. Raf, Kfm. v. München.

Reichspost. Müller u. Reifer, Kfm. v. Straßburg. Hanselmann, Klein, Kfm., u. Ohwald, Küfer v. Stuttgart. Struno, Kfm. v. Duanna. Burghardt, Maler v. München. Metzger, Kfm. v. Gichtereheim. Leufel, Agent v. Tullingen.

Rothes Haus. Kuegg u. Siegler, Ingenieure v. Lhur (Schw). Martin. Outsel, v. Weidenheim. Forstmann m. Tochter v. St. Petersburg. Flumm, Kfm. v. Würzburg. Frau Koch, Priv. m. Tochter v. Freiburg. Schaberid, Kfm. v. Lahr. Schaeffer, Arzt v. B. Baden. Engel, Weinhandler v. Hainfeld.

Waldhorn. Dahmen, Kfm. v. Berlin. A. Weg u. G. Weg, Gypfer v. Wittingen. Müller, Gypfer von Mannheim.

Druk und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.